



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

27. Juli 2026

## Kloster Alpirsbach

### **„Klostergeschichte und Orgelklang“: Von Mönchen, Klosterschülern und 2.238 Orgelpfeifen**

**Aufgrund der großen Nachfrage bietet Kloster Alpirsbach weitere Termine für die Sonderführung „Klostergeschichte und Orgelklang“ an. Bei dem Rundgang am Sonntag, 9. August, um 11:30 Uhr lernen die Besucherinnen und Besucher sowohl die Geschichte des ehemaligen Schwarzwaldklosters als auch ein besonderes Instrument der Klosterkirche kennen: die Winterhalter-Orgel-Skulptur. Kantor Christian D. Karl erläutert, wie die Orgel funktioniert und lässt ihre Musik bei einer Hörprobe durch den Kirchenraum schweben. Eine Anmeldung an [info@kloster-alpirsbach.de](mailto:info@kloster-alpirsbach.de) oder +49(0)74 44. 5 10 61 ist erforderlich.**

#### **Klostergeschichte trifft Orgelklang**

Die Klosterkirche von Kloster Alpirsbach zählt zu den bedeutendsten Teilen der einstigen Benediktinerabtei. In der dreischiffigen Säulenbasilika verbirgt sich ein wahres Highlight: die Orgel von Claudius Winterhalter mit ihren 2.238 Orgelpfeifen, 35 Registern und 3 Manualen. Bei der Sonderführung „Klostergeschichte und Orgelklang“ am Sonntag, 9. August, um 11:30 Uhr lernen die Besucherinnen und Besucher das 2008 eingeweihte Instrument und seine Besonderheiten wie die Luftkissenmechanik kennen. Zuvor erkunden sie bei einem Rundgang das Kloster samt seiner Geschichte. Dabei erhalten die Gäste Einblick in den Alltag der Mönche im Mittelalter und in das Leben der Klosterschüler, die hier die Schulbank drückten. Kantor Christian D. Karl führt die Teilnehmenden dann an die Bank der Winterhalter-Orgel-Skulptur. Der erfahrene Kirchenmusiker gibt Einblicke in das freistehende Instrument und seine Funktionsweise. Dabei werden auch die Hintergründe beleuchtet, denn die 17 Tonnen schwere Orgel ist beweglich. Eine Hörprobe rundet die



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

27. Juli 2026

Sonderführung ab. Eine Anmeldung an [info@kloster-alpirsbach.de](mailto:info@kloster-alpirsbach.de) oder telefonisch unter +49(0)74 44. 5 10 61 ist erforderlich.

## Service und Information

### Klostergeschichte und Orgelklang

Kloster-Orgelführung an der Winterhalter-Orgel-Skulptur

Sonntag, 9. August, 11:30 Uhr

### Preis

Erwachsene 15,00 €

Ermäßigte 7,50 €

### Dauer

1,5 Stunden

### Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

### Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

[info@kloster-alpirsbach.de](mailto:info@kloster-alpirsbach.de)

### Öffnungszeiten

#### Kloster Alpirsbach

1. April bis 1. November

Mi, Do, Fr, Sa 10:30 – 16:00 Uhr

So, Feiertag 11:00 – 16:30 Uhr

Letzter Einlass: 15:30 beziehungsweise 16:00 Uhr

---

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

27. Juli 2026

## Kontakt

### Kloster Alpirsbach

Klosterplatz 1

72275 Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de

**[www.kloster-alpirsbach.de](http://www.kloster-alpirsbach.de)**

**[www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)**

---

**Ihr Pressekontakt** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

---

**Bilddownload** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

---

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.